

Privatlehrer in Russland

Beitrag von „PhiloMareike“ vom 23. November 2020 08:44

Nichts zu können hilft nur nicht lange; daher ist öfter ein Kommen und Gehen von solchen Leuten, die es nur als einen extrem überbezahlten Babysitterjob sehen. 😊

Kinder gut motivieren zu können, sich auf die Altersstufe einzulassen und Tricks aus der DaF-Ecke zu kennen - das ist die Idealbesetzung.

Warum ich das nicht länger mache, fragt mich mein BWLer von Bruder auch öfter... 😄

Bin weg, weil ich mich vorm endgültigen Breit noch unbedingt in Schottland für den settlement scheme anmelden wollte, um in der Zukunft weiterhin ohne Visum dort leben und arbeiten zu können.

Allerdings bin ich bisher (seit letztem Frühjahr) immer mal wieder zurück zum Besuchen/Kurzarbeiten und jetzt gerade wieder länger - ist eine gesundheitlich und finanziell gute Option, durch die Covid-Monate/Jahre zu kommen.

Nach Steuern etwa 4-6 pro Monat in Euro, Unterkunft/Transport/Visumskosten wird alles übernommen.